

Unser Team für Ihre Zufriedenheit

Das Team des Zentralen Belegungsmanagements koordiniert die stationäre Aufnahme und den Operationszeitpunkt.

Ein großes Anliegen ist es für uns, unsere Patientinnen und Patienten umfassend und ausführlich zu informieren. Sie erhalten von uns alle wichtigen Informationen über den Ablauf Ihres geplanten Aufenthalts in unserer Klinik.

Wir wünschen Ihnen eine gute Genesung und stehen Ihnen bei Rückfragen vor, während und nach Ihrem Aufenthalt gerne zur Verfügung.

Kontakt / Terminvereinbarung

Zentrales Belegungsmanagement (ZBM)
Ebene 1 (Aufzug West)
Telefon 0201 8408-1771
E-Mail zbm@sjk.uk-essen.de

OP-Terminplanung des ZBM
Ebene 0 / Klinik-Foyer
Telefon 0201 8408-1221

Wir sind erreichbar:
Montag bis Freitag: 09.00 bis 15.00 Uhr

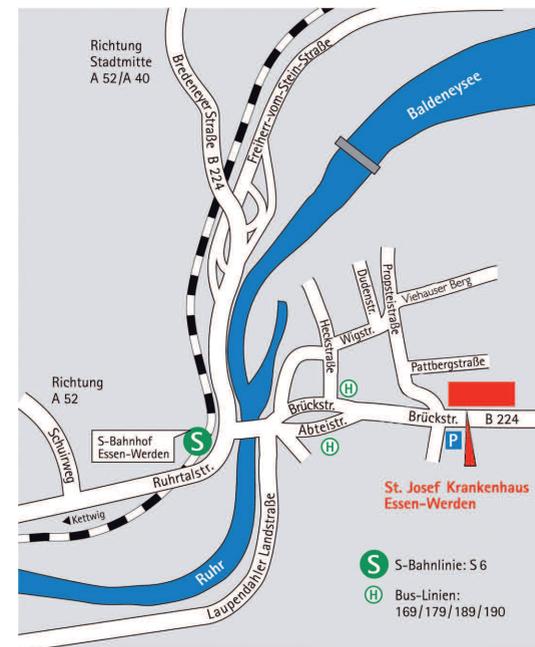


► So erreichen Sie uns

Universitätsmedizin Essen
St. Josef Krankenhaus Werden
Propsteistraße 2
45239 Essen

Zentrale 0201 8408-0
ZBM 0201 8408-1771
E-Mail zbm@sjk.uk-essen.de

Internet www.sankt-josef-werden.de



► Checkliste für Ihren stationären Aufenthalt

Unterlagen für die administrative Patientenaufnahme

- Personalausweis oder Reisepass
- Ein- oder Überweisungsschein, ausgestellt vom Haus-/Facharzt
- Versicherungskarte der gesetzlichen Krankenversicherung
- Falls vorhanden Versicherungskarte der privaten Krankenversicherung/Zusatzversicherung bzw. eine schriftliche Kostenübernahmeerklärung

Unterlagen für die medizinische Patientenaufnahme

- Aktuelle Röntgenbilder, CT-Aufnahmen, sonstige Untersuchungsbefunde (Röntgen, EKG, Blutbefunde) vom Hausarzt und von früheren Krankenhausaufenthalten
- Unterlagen der Sozialstation bei bestehender ambulanter Pflege
- Medikamentenliste
- Sonstige Gesundheitspässe (z.B. Röntgenpass, Marcumar-Pass, Herzschrittmacher-Ausweis, ICD-Ausweis, Impfausweis)
- Arztbriefe aus den letzten Jahren

Persönliche Dinge für Ihren Krankenhausaufenthalt

- Medikamente, die Sie zurzeit einnehmen
- Toilettenartikel, Föhn, Nagelschere und -feile
- Handtücher, Waschlappen
- Ggf. Geh-, Hör- und Sehhilfen
- Wäsche, Schlafanzug bzw. Nachthemd, Bademantel
- Trainingsanzug bzw. bequeme Kleidung, feste Schuhe
- Unterwäsche und Kleidung für die Entlassung
- Persönliche Hilfsmittel (z.B. Brille, Gehstock, Hörgerät, langer Schuhanzieher)
- Dinge für den persönlichen Bedarf (Adress- und Telefonliste, Lektüre, Schreibzeug, Kleingeld)

Wer muss über meinen Klinikaufenthalt informiert werden

- Arbeitgeber / Schule / Arbeitsamt
- Die nächsten Angehörigen
- Hausarzt
- Freunde und Nachbarn

Was sollte besser nicht mitgebracht werden

++ Größere Geldbeträge ++ Schmuck ++ Wertgegenstände ++



Universitätsmedizin Essen
St. Josef Krankenhaus Werden



Zentrales
Belegungs-
management

Ihre Aufnahme bei uns im Krankenhaus

Ihre Sicherheit ist uns wichtig!

Allgemeine Informationen vor Ihrer Aufnahme

- ▶ Sollten Sie kurz vor der Aufnahme erkranken, sagen Sie uns bitte Bescheid, damit wir einen neuen Termin vereinbaren können. Zahnbehandlungen sollten abgeschlossen sein.
- ▶ Bitte bringen Sie alle Ihnen vorliegenden Vorbe-funde und Unterlagen mit. Besonders interessieren uns die aktuellen internistischen Untersuchungen (z.B. Labor, EKG und Lungenaufnahmen) und, so-fern vorhanden, Röntgenbilder und/oder CDs. Bitte bringen sie am Aufnahmetag Ihren Allergiepass, Schrittmacher-Stentpass und/ oder Marcumaraus-weis mit.
- ▶ Für die Physiotherapie/Krankengymnastik bringen Sie bitte feste Schuhe (Sportschuhe), Trainingsbe-leidung und gegebenenfalls Ihren Rollator mit.
- ▶ Aus Sicherheitsgründen führen Sie bitte möglichst wenig Bargeld und Wertgegenstände mit. Bitte nut-zen Sie den persönlichen Safe im Zimmer.
- ▶ Bitte sagen Sie uns am Aufnahmetag, welche Ange-hörigen wir registrieren dürfen. Bitte machen Sie sich vorab Gedanken und sprechen Sie mit ihren Angehörigen darüber.
- ▶ Bringen Sie zur Aufnahme bitte einen Medikamen-tenplan mit. Sie bekommen während Ihres Aufent-haltes Medi-kamente von uns. Dafür müssen wir Namen und Dosierung kennen. Für einige Medika-mente gelten besondere Richtlinien.
- ▶ Sollten Sie blutverdünnende Medikamente oder Diabetes-Medikamente einnehmen, fragen Sie im Vorfeld Ihren behandelnden Arzt.
- ▶ Künstliche Fingernägel (Gelnägel) bitte vor der Auf-nahme entfernen.

Das sollten wir wissen: Sagen Sie uns, wenn Sie....

... **Medikamente** einnehmen – auch solche, die Sie ohne Rezept einnehmen können. Wenn Sie eine Liste Ihrer aktuellen Medikamente oder Medikamentenver-packungen haben, zeigen Sie sie uns beim Vorgespräch.

... **Nahrungsergänzungsmittel** (z.B. Vitamine, Mine-ralstoffe) einnehmen.

... unter **Allergien oder Unverträglichkeiten** leiden.

... mit einem neuen Medikament bislang nicht vorhan-dene **Beschwerden** haben.

... das Gefühl haben, dass Sie bei der **Austeilung der Medikamente** ein Medikament bekommen haben, das Sie nicht kennen. Bitte fragen Sie uns in einem solchen Fall.

... sich **nach der Einnahme eines Medikaments** un-wohl fühlen. Bitte melden Sie sich sofort bei den Pfl-e-genden und Ärztinnen/Ärzten!

... bei Untersuchungen, Narkosen, Operationen oder anderen medizinischen Maßnahmen **in der Vergan-genheit bereits Probleme** hatten.

Während des Aufenthalts:

▶ Die **Katholische Seelsorge** erreichen Sie unter der Rufnummer 0201 8408-1306.

Die **Kapelle** im Erdgeschoss gibt Raum für Stille und Gebet. Hier finden auch die Gottesdienste/Andachten statt (siehe Aushänge in den Schaukästen auf den Flu-ren).

▶ Die **Katholische Krankenhaushilfe** ist wochen-tags auf allen Stationen für Sie erreichbar. Fragen Sie bitte die Stationsschwestern oder sprechen Sie auf den Anrufbeantworter der Einsatzleitung: 0201 8408-1879.

▶ Die **Patientenfürsprecherin** erreichen Sie unter der Rufnummer 0201 8408-1713.

▶ Die **Cafeteria** in der Eingangshalle ist für Sie Mo. bis Fr. von 08.00 – 16.00 Uhr geöffnet.

Entlassung:

Beachten Sie vor der Entlassung, dass Ihnen Ihre Ärztin /Ihr Arzt den weiteren Behandlungsplan er-klärt.

Folgende Fragen können für Sie wichtig sein:

- ▶ Welche Medikamente muss ich einnehmen? Sind es dieselben, die ich im Krankenhaus erhalten habe oder eventuell andere?
- ▶ Muss ich bei der Einnahme der Medikamente etwas beachten (Tageszeit, Mahlzeiten, Nahrungs-mittel, die sich mit den Medikamenten nicht ver-tragen)?
- ▶ Wer verschreibt mir die Medikamente und wie be-komme ich sie?
- ▶ Welche körperliche Betätigung ist gut für mich und was sollte ich wie lange vermeiden?
- ▶ Was darf ich essen und trinken, und was sollte ich wie lange vermeiden?
- ▶ Wann sind meine nächsten Termine?
- ▶ Wann erhalte ich den (vorläufigen) Arztbrief zur Weitergabe an meine Hausärztin/meinen Haus-arzt?
- ▶ Ist für alle nötigen Hilfsmittel (z.B. Gehhilfen) ge-sorgt? Bitten Sie ggf. die Pflegemitarbeiter auf der Station um einen Pflegeüberleitungsbogen.
- ▶ Benötigen Sie nach Ihrer Entlassung Hilfe, z.B. Haushaltshilfe, Pflege, Betreuung, Essen auf Rä-dern? Bitte wenden Sie sich an unser Pflegeper-sonal oder unseren Sozialdienst: 0201 8408-1855 (für orthopädische Patienten) bzw. 0201 8408-1523 (für chirurgische & internistische Patienten).

Bitte verlassen Sie Ihr Zimmer bis 9 Uhr, damit die Räumlichkeiten für nachfolgende Patienten vorbe-reitet werden können. Zur Überbrückung von even-tuellen Wartezeiten stehen Ihnen Wartebereiche auf den Stationen oder Sitzmöglichkeiten im Klinikfoyer zur Verfügung.

Ihre Aufnahme bei uns

Anmeldung

Bitte melden Sie sich vor der vorstationären bzw. stationären Aufnahme zuerst in der Patientenauf-nahme an (Klinikfoyer, Ebene 0).

Ihre Termine in unserer Klinik

Zum Vorgespräch am _____
melden Sie sich bitte um _____ Uhr
in der Patientenaufnahme.

Bitte kommen Sie **nicht nüchtern**.

Bitte bringen Sie Ihre **Einweisung** mit.

Nehmen Sie sich etwas zu lesen und etwas zu essen mit, es können sich längere Wartezeiten ergeben.

Ihr Punktionstermin im Postoperativen Zentrum
ist am _____ um _____ Uhr.

Ihr Vorgespräch zum Strahlentermin (Krupp-Kran-kenhaus) ist am _____ um _____ Uhr.

Zur ambulanten Operation/Eingriff am _____

Zur stationären Aufnahme am _____
um _____ Uhr melden Sie sich bitte in
der Patientenaufnahme.

Bitte kommen Sie **nüchtern**.

Bitte bringen Sie Ihre **Einweisung** mit.

Bitte beachten Sie, dass Sie nach einer ambulanten Operation Getränke, aber keine Mahlzeiten von uns bekommen.